

[2464.] **Leop. Dütschke** in Hamburg ersucht um Einsendung von Offerten guter englischer und französischer Belletristik, zur Einrichtung einer engl.-franz. Leihbibliothek.

[2465.] Die Herren Verleger von guten und neuen Landkarten der Oesterreichischen Monarchie mit Angabe der Posten, aller Straßen und Eisenbahnen werden um gefäll. baldigste Angabe derselben und deren Preise unter der Adresse: Herrn Fr. Bolckmar in Leipzig für A—Z. # 36. gebeten. Es werden hiervon etwa 100—200 Expl. gebraucht.

[2466.] Die Herren Verleger von Werken aus dem Gebiete der Anatomie, Physiologie u. wissenschaftlichen Medicin erlauben wir uns darauf aufmerksam zu machen, daß wir jedem Hefte des in unserem Verlage erscheinenden Archiv für Anatomie, Physiologie und wissenschaftliche Medicin, herausgegeben von den Professoren Reichert und du Bois-Reymond (Fortsetzung von Johannes Müller's Archiv), einen literarischen Anzeiger beigeben, und bei Inseraten in demselben die Petitzeile oder deren Raum mit 2 R^h. für Beilagen (Aufl. 500) aber 2 $\frac{1}{2}$ berechnen.
Leipzig. **Veit & Co.**

[2467.] Die Herren Verleger in Oesterreich, Deutschland, Rußland und Polen, welche ihren Verlag in böhmischer Sprache besprochen zu sehen wünschen, ersuchen wir, 1 Gratis-Exemplar durch Herrn Gottlieb Haase Söhne Verlags-Expedition in Prag einzusenden.
Die Redaction der Pražské Noviny.

[2468.] **Erklärung.**
Mit Bezug auf die Anzeige des Herrn Jos. Strauß in Bockenheim, worin derselbe Tiedge's Urania. Min.-Ausg. Eberhard's Hannchen u. die Küchlein. Min.-Ausg. zu ermäßigten Preisen ausbietet, bemerke ich, daß dies alte Auflagen in ramponirten Exemplaren sind, keineswegs aber die 15. Aufl. beider Werke, die nur von mir zu beziehen ist.
Von der Miniatur-Ausgabe beider Werke (Ladenpreis à 1 $\frac{1}{2}$ S^h) liefere ich 7/6 Expl. baar mit 40%, einzelne Expl. baar mit 40%.
Essen, den 20. Jan. 1859.
G. A. Seemann.

[2469.] **Bahlungslisten** für bevorstehende Oster-Messe empfiehlt
Leipzig. **Theod. Thomas.**

Kaufgesuch von antiquarischen Musikalien.

[2470.] Zu kaufen werden gesucht Partien von gangbaren, nicht zu stark gebrauchten Musikalien auf antiquarischem Wege. Offerten und Preisverzeichnisse durch Herrn G. F. W. Siegel in Leipzig.

Buchdruckerei-Empfehlung.

Hierdurch erlaube ich mir, den Herren Buchhändlern meine Buchdruckerei mit dem ergebensten Bemerkten zu empfehlen, daß dieselbe mit allen gangbaren Brod- und Zierschriften modernsten Schnittes ausgestattet ist. Ebenso ist dieselbe mit Hand-, Schnell- und Packpressen versehen und so in den Stand gesetzt, alle geehrten Aufträge schnell, gut und billig auszuführen zu können. In der großen Nähe Leipzigs, resp. Berlins dürfte namentlich den dortigen Herren Verlegern eine hiesige Verbindung manche Vortheile gewähren. Ganz besonders erlaube ich mir noch darauf hinzuweisen, daß ich auch ganz neue russische Schriften besitze und im Stand bin, jeden derartigen Auftrag um so leichter zur Zufriedenheit auszuführen, da ich selbst eine Reihe von Jahren in Rußland einem typographischen Geschäfte vorstand.

Raumburg a/S. **Gottfried Paetz.**

[2472.] Denjenigen Herren Gehilfen, welche Stellen in Oesterreich zu erhalten wünschen, werden solche nachgewiesen und vermittelt durch
Wien, 24. Januar 1859.

Ferd. Andriessen.
pr. Adr. Carl Gerold's Sohn Verlag.

Zur gef. Beachtung.

Ein am 8. d. in Leipzig zur Post gegebener Brief mit Bestellzetteln ist nicht in unsere Hände gelangt. Wir ersuchen diejenigen Herren Sortimenten, welche kürzlich Bestellungen an uns sandten, dieselben unverzüglich zu wiederholen.

Halle, den 10. Februar 1859.

G. Schwetschke'scher Verlag.

[2474.] Das durch den verehrlichen Vorstand des Kreisvereins der rhein.-westphälischen Buchhandlungen in Nr. 1. des Börsenblattes zum Abdruck gebrachte, an die Geistlichkeit gerichtete Circular des Herrn Fr. Gazin in Münster, worin derselbe sagt, „er sei durch die Verlags-Handlung in Stand gesetzt, das *Weser- und Welt'sche Kirchen-Lexikon* um $\frac{1}{4}$ und bei Baarzahlung um $\frac{1}{2}$ des Ladenpreises zu liefern“, hat zu der Vermuthung Anlaß gegeben, wir bewilligen Herrn Fr. Gazin außerordentliche Vortheile.

Wir erklären hierauf, daß wir Herrn Fr. Gazin das *Weser- und Welt'sche Kirchen-Lexikon* nie mit größeren Vergünstigungen, als den übrigen Buchhandlungen (40 % Rabatt in Jahresrechnung*) geliefert oder angeboten haben, und in der Folge überhaupt keine Lieferung mehr machen werden.

Freiburg, 11. Februar 1859.

Herder'sche Verlags-Handlung.

*) Nicht 60 % vom Ladenpreise, wie nach dem Aussage des Herrn Fr. Gazin in Nr. 16. des Börsenblattes manche Leser vielleicht glauben könnten.

— H. Georg —

Verlags- und Commissions-Buchhandlung in Basel

empfiehlt sich zur Besorgung der in der französischen Schweiz erscheinenden Literatur.

Einband-Decken

zu Meyer's neuem Conv.-Lexikon, Bd. I—VIII. In engl. dunkelgrünem Cambric, mit eleganter Rückenvergoldung, à 7 S^g.
— Universum. Quart-Ausgabe. Bd. I—XIX. In engl. dunkelblauem Cambric, mit reicher Stempelvergoldung auf Rücken u. Decken, à 10 S^g.
Reiser's fünf Welttheile. Bd. I—IV. Dunkelblau, vergoldeter Rücken, à 7 S^g.
Handlungen, welche vorstehende Werke von uns bezogen haben, stehen Ex. der Decken à Cond. zu Diensten. Von den genannten Preisen gewähren wir 25 % Rabatt.
Hildburghausen, den 1. Februar 1859.
Bibliographisches Institut.

Zur Ankündigung Medicinischer Werke

erlaube ich mir den Herren Verlegern zu empfehlen:

I.) *Nachstehende 3 Journale:*

- a) Vierteljahrsschrift für gerichtliche und öffentliche Medicin, von *Casper*. (Aufl. 1000 Expl.)
- b) Monatsschrift für Geburtskunde u. Frauenkrankheiten, von *Busch, Credé, v. Ritgen* und *v. Siebold*. (Aufl. 800 Expl.)
- c) Zeitschrift, allgemeine, für Psychiatrie und psychisch-gerichtliche Medicin, redigirt von *H. Laehr*. (Aufl. 750 Expl.)

Für die Aufnahme eines Inserats in diese drei Journale zusammen in einer Gesamtauflage von 2550 Expl. berechne ich pro Petitzeile oder Raum 3 S^h.

II.) *Graevell's Notizen für praktische Aerzte über die neuesten Beobachtungen in der Medicin.* (Aufl. 1500 Expl.) Insertionspreis pro Petitzeile oder Raum 2 $\frac{1}{2}$ S^h.

Zur Ankündigung von

Thierärztlichen Werken

empfehle ich das *Magazin für die ges. Thierheilkunde*, von *Gurtl* und *Hertwig*. (Aufl. 750 Expl.) Insertionspreis pro Petitzeile 2 S^h.
Für Beilagen in jeder der 4 Zeitschriften, sowie in *Graevell's Notizen* berechne ich für jedes Hundert der Auflage 10 S^h.
Berlin. **August Hirschwald.**

[2478.] Den Herren Verlegern empfehle ich zur Bekanntmachung ihres pädagogischen Verlags den Umschlag des bei mir von jetzt an erscheinenden

Pädagogischen Archivs,

herausgegeben von Professor Dr. Langbein. (Neue Folge der Pädagog. Revue.)

Ich berechne pr. Petitzeile 2 S^h und stelle den Betrag in Jahresrechnung.
Stettin. **Müller'sche Buchhandlung**
Th. von der Nahmer.